

ORGANISATORISCHES

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung unser Anmeldeformular unter <https://www.datenschutzzentrum.de/SAK/>

Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 29.08.2016. Der Anmeldeschluss kann bei großer Nachfrage früher erfolgen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenpflichtig.

TEILNAHMEBEITRAG

Teilnahmebeitrag.....70,00 EUR
Reduzierter Teilnahmebeitrag für Behörden und Privatpersonen (nur aus Schleswig-Holstein).....35,00 EUR
Der Teilnahmebeitrag beinhaltet ein Lunchbuffet und Getränke. Die Preise verstehen sich inkl. 19 % MwSt.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Der Teilnahmebeitrag wird 7 Tage nach Rechnungserhalt fällig. Eine kostenfreie Stornierung ist bis zum 29.08.2016 möglich. Die Absage muss schriftlich erfolgen. Danach ist der volle Teilnahmebeitrag – unabhängig von der Teilnahme – zu entrichten. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten eine/n Ersatzteilnehmer/in.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Es werden nur Online-Anmeldungen von uns berücksichtigt. Sollte das Interesse an der Sommerakademie 2016 die Zahl der Sitzplätze im Hauptveranstaltungsraum übersteigen, wird die Veranstaltung in einen ausgewiesenen Tagungsraum des ATLANTIC Hotels Kiel übertragen. Durch ihre Anmeldung erklären sich die Teilnehmenden mit den genannten Bedingungen einverstanden.

HINWEIS

Die Plenumsvorträge und -diskussionen im Hauptveranstaltungsraum werden vom Offenen Kanal Kiel aufgezeichnet und gesendet bzw. veröffentlicht. Für Teilnehmende, die nicht von der Aufnahme erfasst werden möchten, wird die Veranstaltung in einen gesonderten filmfreien Tagungsraum übertragen.

PRESSE

Gegen Vorlage eines offiziellen Presseausweises können PressevertreterInnen an der Veranstaltung und der Pressekonferenz teilnehmen. Eine Anmeldung ist erwünscht. Bitte wenden Sie sich an sommerakademie-presse@datenschutzzentrum.de

HOTEL

Im ATLANTIC Hotel Kiel haben wir Gästezimmer als Abrufkontingent mit Sonderpreisen (Comfort-Zimmer je Nacht: 124,00 EUR zur Einzelnutzung sowie 164,00 EUR zur Doppelnutzung) reserviert. Die Zimmereinheiten können bis zum 07.08.2016 von den Teilnehmenden im Hotel auf Anfrage und nach Verfügbarkeit abgerufen werden. (Reservierungscode: „Sommerakademie 2016“). Spätere Reservierungen erfolgen auf Anfrage und nach Verfügbarkeit zum aktuellen Tagespreis.

PARKPLÄTZE

Es stehen Ihnen die auf dem Lageplan gekennzeichneten öffentlichen Parkplätze zur Verfügung.

SOMMERAKADEMIE 2016
MONTAG, 19. SEPTEMBER 2016
ATLANTIC HOTEL KIEL

DATENSCHUTZ NEU DENKEN!

WERKZEUGE FÜR EINEN BESSEREN DATENSCHUTZ

Die europäische Datenschutzreform bringt Neuerungen für die Verarbeitung personenbezogener Daten auch in Deutschland. Noch ist vieles offen, noch lässt sich vieles gestalten. Dies ist der Ausgangspunkt für die Sommerakademie 2016.

Im Fokus steht die Frage:

„Mit welchen Werkzeugen und Hilfsmitteln können wir einen besseren Datenschutz erreichen?“

Zu diesen Werkzeugen und Hilfsmitteln gehören nicht nur die rechtlichen Instrumente aus dem Datenschutzrecht, sondern ebenfalls Befugnisse für Verbraucherschützer, Anreizsysteme im Markt oder Lösungen für technisch implementierten Datenschutz.

Wie wirksam werden diese Mittel sein angesichts der technischen Entwicklung im Eiltempo? Worin wird künftig die Rolle der behördlichen und betrieblichen Datenschutzbeauftragten bestehen? Wie können sich innovative Anforderungen wie „Privacy by Design“ und „Privacy by Default“ entfalten? Wie lassen sich Datenschutz-Folgenabschätzungen, Gütesiegel und Standard-Datenschutzmodell optimal nutzen? Und was fehlt noch im Fundus der Datenschutz-Instrumente?

Die Diskussion auf der Sommerakademie 2016 wird die Bedürfnisse der beteiligten Akteure in den Blick nehmen:

- verantwortliche Stellen, die die Einhaltung der Datenschutzerfordernisse belegen müssen,
- Betroffene, die ihre Rechte besser wahrnehmen können sollen,
- Aufsichtsbehörden in ihrer Prüfungs- und Beratungstätigkeit und
- Hersteller und Anbieter von informationstechnischen Systemen.

Wir wollen uns zusammen mit Expertinnen und Experten dieses Themas annehmen, um auf der einen Seite das vorhandene Rüstzeug für Datenschützer vor Ort zu sichten und auf der anderen Seite Impulse an Politik, Wirtschaft und Verwaltung im Inland und in Europa zu geben, um das Instrumentarium für besseren Datenschutz zu vervollständigen.



VERANSTALTUNGSORT

ATLANTIC Hotel Kiel
Raiffeisenstraße 2, 24103 Kiel
Telefon: 0431 37499-0
<http://www.atlantic-hotels.de/kiel/>

VERANSTALTER

DATENSCHUTZAKADEMIE im
Unabhängigen Landeszentrum für
Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD)
Holstenstraße 98 / 24103 Kiel
Telefon: +49 431 988-1200
<https://www.datenschutzzentrum.de>



FRAGEN ZUR SOMMERAKADEMIE?

E-Mail: sommerakademie@datenschutzzentrum.de



SOMMERAKADEMIE 2016



DATENSCHUTZ NEU DENKEN!

WERKZEUGE FÜR EINEN BESSEREN DATENSCHUTZ

Montag, 19. September 2016
ATLANTIC Hotel Kiel
www.datenschutzzentrum.de/SAK/



VORMITTAGS-PROGRAMM

RAUM FÖRDE 1+2+3

Moderation der Veranstaltung: Henry Krasemann, ULD

08.40 REGISTRIERUNG

09.00 BEGRÜSSUNG

Marit Hansen, Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein

09.10 DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE IN DER ORGANISATION – GUT GERÜSTET FÜR DIE ZUKUNFT?

Thomas Spaeing, Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands e.V. (BvD)

09.30 RECHTSSICHERHEIT DURCH RECHTSPRECHUNG – SIND DIE GERICHTE DIE NEUEN DATENSCHÜTZER?

Dr. Ulf Buermeyer, LL.M. (Columbia), Richter am Landgericht Berlin

09.50 VERBRAUCHERDATENSCHUTZ – SYNERGIEN ZWISCHEN VERBRAUCHERVERBÄNDEN UND AUFSICHTSBEHÖRDEN NUTZEN

Klaus Müller, Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. (vzbv)

10.10 MODERNISIERUNG DES DATENSCHUTZES – ABER RICHTIG!

Prof. Dr. Alexander Roßnagel, provet e.V. und ITeG, Universität Kassel

10.30 KAFFEPAUSE

11.00 DATENSCHUTZ DURCH TECHNIKGESTALTUNG – VOM FLICKENTEPPICH ZUM FUNDAMENT?

Achim Klabunde, Leiter „IT Policy“ beim Europäischen Datenschutzbeauftragten

11.20 PRIVACY BY DESIGN ALS PRAXIS

Dr. Seda Gürses, KU Leuven, Belgien

11.40 PODIUMSDISKUSSION

Bilanz der Datenschutz-Werkzeuge – wo stehen wir, wo wollen wir hin?

Moderation:

Marit Hansen, Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein

Teilnehmende:

- Thomas Spaeing, Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands e.V. (BvD)
- Dr. Ulf Buermeyer, LL.M. (Columbia), Richter am Landgericht Berlin
- Klaus Müller, Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. (vzbv)
- Prof. Dr. Alexander Roßnagel, provet e.V. und ITeG, Universität Kassel
- Achim Klabunde, Leiter „IT Policy“ beim Europäischen Datenschutzbeauftragten
- Dr. Seda Gürses, KU Leuven, Belgien

12.30 - 13.30 LUNCHBUFFET

13.30 PRESSEKONFERENZ

Boardroom 2

13.30 - 15.30 INFOBÖRSEN

NACHMITTAGS-PROGRAMM

RAUM FÖRDE 1+2+3

15.45 THESEN AUS DEN INFOBÖRSEN

16.00 PODIUMSDISKUSSION

Datenschutz neu denken – für Land, Bund und Europa

Moderation:

Barbara Körfner, Stv. Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein

Teilnehmende:

- Thomas Losse-Müller, Chef der Staatskanzlei Schleswig-Holstein
- Sven Thomsen, CIO des Landes Schleswig-Holstein
- Anja Christiansen, Netzwelt-Redakteurin, Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag (sh:z)
- Dr. Thilo Weichert, Netzwerk Datenschutzexpertise

16.45 - 17.00 SCHLUSSFOLGERUNGEN UND VERABSCHIEDUNG

Marit Hansen, Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein

INFOBÖRSEN

RÄUME: SIEHE ANKÜNDIGUNG AM VERANSTALTUNGSTAG

13.30 - 14.15

01 INTERNATIONALER DATENTRANSFER – WAS GEHT, WAS NICHT?

Referent: Dr. Sven Polenz, ULD

Moderation: Torsten Koop, ULD

02 DATENSCHUTZ-FOLGENABSCHÄTZUNG NACH DEM STANDARD-DATENSCHUTZMODELL

Referent: Martin Rost, ULD

Moderation: Dr. Thomas Probst, ULD

03 SMART-TVS, APPS UND ONLINE-ANGEBOTE – DATENSCHUTZPRÜFUNGEN ONLINE UND IM IT-LABOR

Referent: Andreas Sachs, Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht

Moderation: Dr. Malte Engeler, ULD

04 E-MAIL-VERSCHLÜSSELUNG FÜR BEHÖRDEN UND UNTERNEHMEN – VOLKSVERSCHLÜSSELUNG UND IDEEN ZUM SCHLÜSSELTAUSCH

Referent: Ulrich Waldman, Fraunhofer SIT

Moderation: Harald Zwingelberg, ULD

05 SPIELEND DATENSCHUTZKOMPETENZ VERMITTELN

Referent: Henning Fietze, Offener Kanal Schleswig-Holstein

Moderation: Henry Krasemann, ULD

14.15 - 14.45 KAFFEPAUSE

14.45 - 15.30

06 DIE DIGITALE AGENDA SCHLESWIG-HOLSTEIN

Referent: Thomas Losse-Müller, Chef der Staatskanzlei Schleswig-Holstein

Moderation: Dr. Sven Polenz, ULD

07 ANFORDERUNGEN DER DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG FÜR DIE IT-SICHERHEIT

Referent: Heiko Behrendt, ULD

Moderation: Dr. Thomas Probst, ULD

08 DER STEINIGE WEG ZU MEHR DATENSCHUTZ IN SOZIALEN MEDIEN

Referent: Dr. Moritz Karg, Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Moderation: Dr. Malte Engeler, ULD

09 SELBSTDATENSCHUTZ – TOOLS UND TECHNIK

Referent: Prof. Dr. Hannes Federrath, Universität Hamburg

Moderation: Harald Zwingelberg, ULD

10 PUSH FÜR AUDIT UND ZERTIFIZIERUNG MIT DER DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG

Referent: Henry Krasemann, ULD

Moderation: Torsten Koop, ULD

15.30 - 15.45 UMBAUPAUSE

Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum
29. August 2016